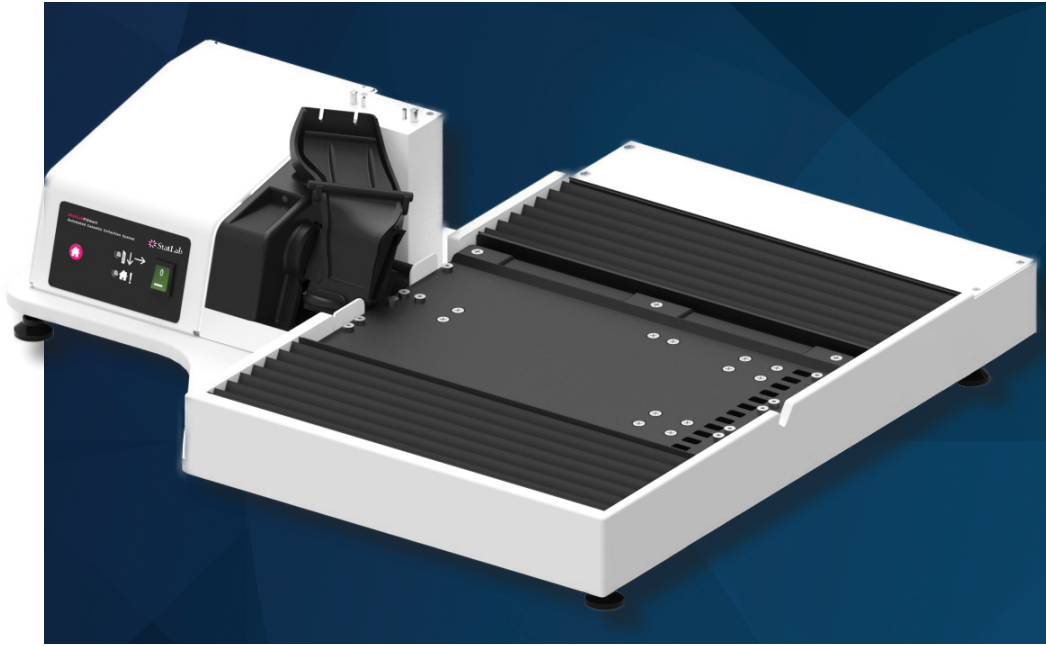




PiSmart Automatisches Kassettensammlersystem

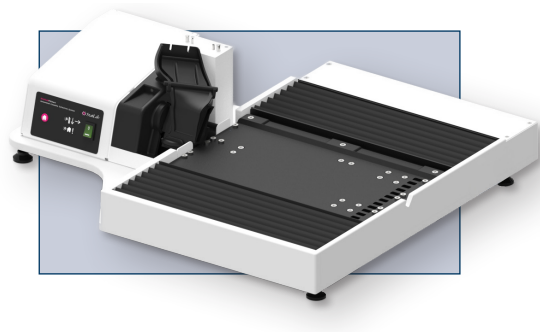
Bedienungsanleitung

PiSmart Automatisches Kassettensammelsystem

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Laborgerät von StatLab entschieden haben. Um die optimale Leistung Ihres Geräts zu gewährleisten und zu Ihrer eigenen Sicherheit, lesen Sie diese Anleitung bitte sorgfältig durch.

Inhalt

Allgemeine Hinweise zur	3
Benutzer -Sicherheit	4
Netzkabel und Anschluss an die Stromversorgung	5
Technische Daten	7
Aufstellungsort	8
Funktionen und Bedienelem	9
Lieferumfang	11
Montageanleitung	12
Bedienungsanleitung	19
Geprüfte und empfohlene Casetes	21
Reinigungs- und Pflegeanweisungen	22
Prüfung von tragbaren Elektrogeräten	22
Ersatzteilliste	23
Schaltplan	24
Fehlerbehebung	25



Weitere Informationen zur Fehlerbehebung	29
Garantiebed-ingungen und Konditionen	30
Informationen zu Ersatzteilen außerhalb der Garantie	31
EG-Konformitätserklärung	35

Allgemeine Hinweise zur

- ❶ Dieses Produkt ist ausschließlich für den Laborgebrauch bestimmt. Halten Sie stets die üblichen Sicherheits- und Arbeitsvorschriften im Labor ein.
- ❷ Dieses Gerät ist gemäß den Anweisungen des Herstellers zu verwenden. Wird dieses Produkt nicht gemäß diesen Anweisungen verwendet, kann die grundlegende Sicherheit beeinträchtigt werden.
- ❸ Sollte das mit diesem Produkt mitgelieferte Netzteil beschädigt sein oder ausfallen, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten oder Händler.
- ❹ Bevor Sie eine Reinigungs- oder Dekontaminationsmethode anwenden, lesen Sie bitte den Abschnitt „Wartung und Reinigung“, um sicherzustellen, dass die vorgeschlagene Methode das Gerät nicht beschädigt.
- ❺ Stellen Sie sicher, dass das Netzteil über einen Erdungsanschluss verfügt.

ÄNDERUNGEN

Ausgabe 1: Mai 2026



Dieses Symbol erscheint in Dokumenten und auf Geräten, um den Benutzer darauf hinzuweisen, dass die Anweisungen befolgt werden müssen, um einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Benutzer -Sicherheit

Dieses Gerät entspricht den geltenden europäischen, US-amerikanischen und kanadischen Vorschriften und Normen, einschließlich der EMV-, Niederspannungs- und Sicherheitsanforderungen für Mess-, Steuer- und Laborgeräte.

Einzelheiten finden Sie in der EG-Konformitätserklärung sowie in der Konformitätserklärung für die USA und Kanada, die diesem Handbuch beiliegen.

Dieses Gerät wurde so konzipiert und gebaut, dass das Risiko eines Stromschlags für den Bediener minimiert wird, maximaler Schutz vor Überhitzung geboten wird und die Bedienelemente des Geräts klar und deutlich beschriftet sind. Das Gerät erfordert keine regelmäßige Wartung, StatLab empfiehlt jedoch eine jährliche Inspektion, wie im Handbuch beschrieben, um die Lebensdauer des Geräts verlängert und die Sicherheit gewährleistet.



WARNUNG – Stromschlaggefahr. Berühren Sie keine elektrischen Kontakte und öffnen Sie keine Abdeckplatten.

BITTE BEACHTEN:

- 1** Installieren Sie das Gerät nur mit Druckern der StatLab PiSmart-Reihe (*Thermo- und Laserkassettendrucker*).
- 2** Verwenden Sie das Gerät nicht mit Kassetten, die mit dem Entnahmesystem nicht kompatibel sind (*siehe Seite 21 der Bedienungsanleitung*).
- 3** Verwenden Sie keine Metallinstrumente oder Scheuermittel zur Reinigung der Instrumentenoberfläche.
- 4** Tauchen Sie das Instrument zur Reinigung nicht in Wasser ein.
- 5** Betreiben Sie das Gerät, nicht ohne die Kassetten-Sammelgestelle.
- 6** Betreiben Sie das Gerät, nicht ohne den Deckel des Kassetten-Ausrichtungssystems.

TUN:

- 1 Stellen Sie das Gerät so auf, dass es leicht vom Stromnetz getrennt werden kann.
- 2 Installieren und betreiben Sie die Thermodrucker und Laserkassettendrucker der StatLab PiSmart-Reihe.
- 3 Betreiben Sie das Gerät Bitte befolgen Sie folgende Anweisungen: nur mit zugelassenen, validierten Kassetten auf Seite 21 des Benutzerhandbuchs aufgeführt sind.
- 4 Betreiben Sie das Gerät mit eingesetzten Kassetten-Sammelgestellen.
- 5 Stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass das Gerät waagrecht steht. Das Gerät sollte vor der Verwendung durch Verstellen der höhenverstellbaren Füße waagrecht ausgerichtet werden.

Netzkabel und Anschluss an die Stromversorgung



WARNUNG – Das Produkt muss geerdet sein. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen Elektriker. Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmt.

Wenn die Netzversorgung oder der Steckeranschluss abweichen, beachten Sie die örtlichen Vorschriften oder wenden Sie sich an einen Elektriker.

Bitte verwenden Sie nur das mitgelieferte Kabel für den Betrieb des Gerätes.

Um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb des Geräts zu gewährleisten, beachten Sie bitte beim Anschließen des mitgelieferten Netzkabels die folgenden Hinweise:

- 1 Verwenden Sie eine eigene Wandsteckdose
 - Schließen Sie das Gerät mit dem mitgelieferten Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß installierte Wandsteckdose an.
 - Stellen Sie sicher, dass die Wandsteckdose keine Anzeichen von Überhitzung aufweist, wie z. B. Verfärbungen, Schmelzspuren, Verkohlungen oder Hitzeblößen an der Steckdosenfront, den Kontakten oder der umgebenden Wandplatte.

2 Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Steckdosenleisten

- Schließen Sie das Netzkabel des Geräts nicht an folgende Anschlüsse an:
 - Mehrfachsteckdosen
 - Verlängerungskabeln
 - Steckdosenleisten oder versetzbare Steckdosen
- Diese Geräte können zu übermäßigem Widerstand, schlechtem Kontakt und unbeabsichtigter Lastverteilung führen, was eine Überhitzung oder Schäden am Gerät zur Folge haben kann.

3 Stellen Sie eine korrekte Neutralleiterkonfiguration sicher

- Die Wandsteckdose, die das Gerät versorgt, darf den einen Neutralleiter mit einer anderen Steckdose oder einem anderen Abzweigstromkreis teilen.
- Gemeinsam genutzte oder falsch konfigurierte Neutralleiter können zu erhöhten Neutralleiterströmen, Spannungsungleichgewicht und Überhitzung führen und möglicherweise Folgendes beschädigen:
 - das Gerät
 - den Netzstecker und das Netzkabel
 - Die Wandsteckdose selbst

4 Allgemeine Sicherheitsprüfung

- Wenn sich die Steckdose, der Stecker oder das Netzkabel warm anfühlen oder überhitzt sind, stellen Sie den Betrieb sofort ein und lassen Sie die Elektroinstallation von einem qualifizierten Elektriker überprüfen.

Technische Daten

Das automatisierte Kassetten-Sammelsystem PiSmart ist ein platzsparendes Zusatzgerät, das sich problemlos sowohl mit PiSmart-Thermodruckern als auch mit PiSmart-Laserdruckern kombinieren lässt und zur automatisierten Sammlung gedruckter Kassetten dient.

Das Gerät besteht aus einem Hauptgehäuse, das eine Druckerhalterung, ein Kassettenausrichtungssystem, ein automatisches Indexierfach zur Aufnahme von Kassettenaufnahmeständern sowie eine Auswahl an herausnehmbaren Racks zur Aufnahme der bedruckten Kassetten umfasst.

Das innovative Design der Kassettenracks sorgt dafür, dass die Kassetten sowohl für die Lesbarkeit als auch für das Scannen der Barcodes optimal ausgerichtet sind, und ermöglicht es den Benutzern, bedruckte Kassetten problemlos an einen anderen Ort zu transportieren, um sie dort zu verwenden.

Kapazität der Kassettenablage

Großes Kassettenrack: 130 Kassetten (13 Reihen oder 10 Kassetten)

Set mit kleinen Kassettenregalen

2 x kleines Kassettenrack: 40 Kassetten (5 Reihen oder 10 Kassetten)

1 x Kleines Kassettenrack: 50 Kassetten (5 Reihen oder 10)

Gesamtkapazität: 130 Kassetten

Breite: 559 mm (22 Zoll)

Tiefe: 472 mm (18,6 Zoll)

Höhe: 159 mm (6,25 Zoll)

Gewicht: 12,2 kg (27 lbs)

Stromversorgung: 12 V

Nennleistung: 30 Watt

Überspannungskategorie: 2 Höhe: ≤2000 m

Verschmutzungsgrad: 2

Keine Ausgänge

Nur für den

Innenbereich

Aufstellungsort

Das Produkt muss auf einer glatten, ebenen und stabilen Arbeitsfläche aufgestellt werden. Geeignet für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 5 °C bis 40 °C mit einer maximalen Luftfeuchtigkeit von 80 % (*bei 31 °C*), die auf 50 % (*bei 20 °C*) abnimmt. Das Gerät sollte vor der Verwendung durch Verstellen der Höhenfüße waagrecht ausgerichtet werden.

Umwelt

Dieses Gerät muss der Richtlinie 2012/19/EU der Europäischen Union über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (*WEEE*) sowie den Vorschriften für Elektro- und Elektronik-Altgeräte (*WEEE*) von 2013 entsprechen. Es ist mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet:



Am Ende der Lebensdauer des Produkts muss es gemäß den örtlichen Vorschriften recycelt werden. Dieses Produkt kann zur Entsorgung und zum Recycling auch an die Firma StatLab zurückgegeben werden, bei der es erworben wurde.

Funktionen und Bedienelemente

- 1 **Ein-/Aus-Schalter für die Hintergrundbeleuchtung**
Ein-/Aus-Schalter für das Gerät.

- 2 **Home-/Reset-Taste**

Setzt das Instrumententablett in die Ausgangsposition zurück, wodurch die erste Reihe eines Kassettenracks mit der Ausrichtungsrutsche ausgerichtet wird.

- 3 **Home/Reset-LED**

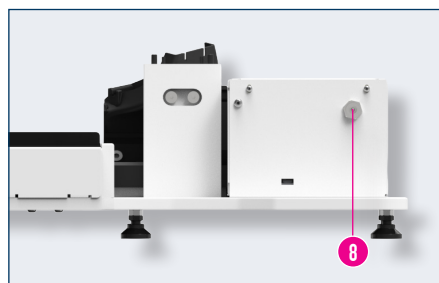
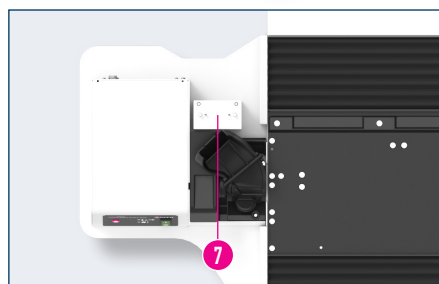
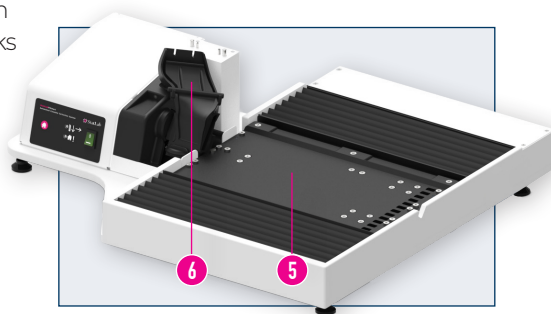
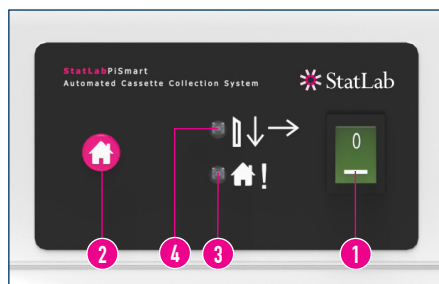
Leuchtet auf, um anzuzeigen, dass sich das Instrumententablett in die Ausgangsposition bewegt. Außerdem blinkt es rot und gibt einen akustischen Alarm ab, um den Benutzer darauf hinzuweisen, dass das Gerät begonnen hat, die letzte 13. Reihe eines Kassettensammelgestells zu füllen.

- 4 **LED „Kassettenausgabe“**

Leuchtet auf, um anzuzeigen, dass eine ausgerichtete Kassette aus der Kassettenausrichtungsrutsche in eine freie Reihe eines Kassettenracks ausgegeben wird. Die LED zeigt auch an, das Gerät zur nächsten Reihe des Kassettenmagazins fährt.

- 5 **Kassettenrack**

Einsteckbarer Einsatz, mit dem Kassetten in aufeinanderfolgende Reihen von Kassettenrack eingesetzt werden können.



6 Ausrichtungsrutsche

Richtet bedruckte Kassetten neu aus, damit sie in ein Kassettenrack aufgenommen werden können.

7 Druckerhalterung

8 Stromversorgungsanschluss Kassettenrack

Wird auf das Kassettenausgabegestell gesetzt, um die Entnahme der bedruckten Kassetten zu ermöglichen.

9 Kleines Kassettenrack

Kapazität: 40 Kassetten
(in V-Reihen oder 10er-Reihen).

11 Kleines Kassettenregal (mit GaËg)

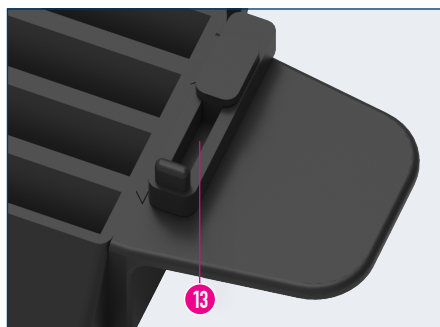
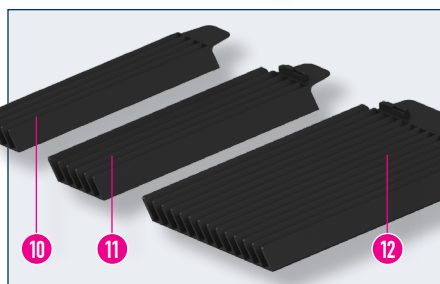
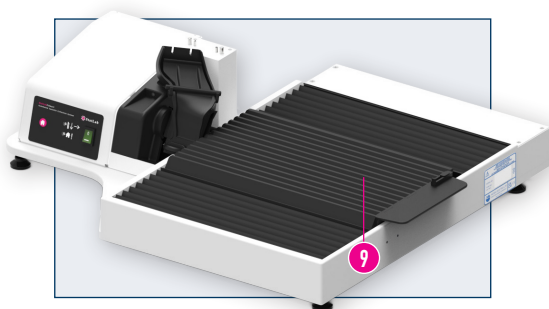
Kapazität: 50 Kassetten (5 Reihen oder 10).

12 Großes Kassettenregal

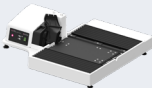
Kapazität 130 Kassetten
(13 Reihen oder 10).

13 Endanschlag der letzten Reihe

Bringen Sie den Endanschlag vor dem Entnehmen eines gefüllten Racks aus dem Gerät in die geschlossene Position.



Lieferumfang

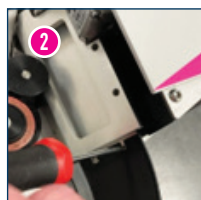
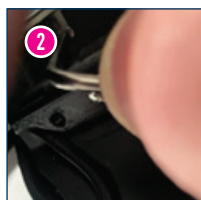
Bild	Bild	Anzahl
PiSmart Automatisches Kassettensammelsystem		1
Netzteil (inklusive Steckeradapter für USA, UK, EU (Schuko), (Australien/Neuseeland))		1
Kleines Kassettenrack – Kapazität 40 Kassetten (2 Reihen oder 10)		2
Kleines Kassettenrack (mit Gang) – Fassungsvermögen 50 Kassetten (5 Reihen oder 10)		1
Großes Kassettenrack – Fassungsvermögen: 130 Kassetten (13 Reihen oder 10)		1
Inbusschlüssel + T6-Torx-Schraubendreher + Mini-Torx-Schlüsselsatz + M5-Schraubenschlüssel		1
Kassettenausrichtung Einlaufschacht Gummiklappe		1
Gummiklappe am Ausgang der Kassettenausrichtungsrutsche (alrgadD fill'gd)		1

Sonstige erforderliche Werkzeuge

- 1 x PZ0 PoziDriv-Kreuzschlitzschraubendreher
- 1 x PZ1 PoziDriv-Kreuzschlitzschraubendreher
- 1 x PZ2 PoziDriv-Kreuzschlitzschraubendreher

Montageanleitung

- 1 PiSmart-Kassettendrucker aufstellen Legen Sie den Drucker auf die Seite und entfernen Sie die vorhandene Fußplatte und die Befestigungssäule vom Drucker. Wie auf den nebenstehenden Abbildungen gezeigt.
- 2 Lösen Sie die kleinen T6-Torx-Schrauben mit dem mitgelieferten Torx-Schraubendreher, mit denen die Kassettenrutsche am PiSmart-Kassettendrucker befestigt ist. Wenn Sie die linke Schraube einer am PiSmart-Laserkassettendrucker montierten Kassettenführung lösen, müssen Sie den T6-Torx-Schlüssel aus dem Mini-Torx-Schlüsselsatz verwenden, da der Platz, um an die T6-Schraube zu gelangen. Entfernen Sie die KassetteAusgabeschacht.

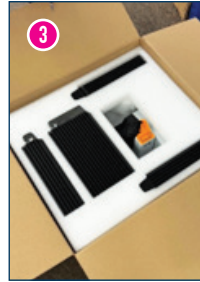


Scan the QR code
to view the
installation video.



WICHTIG: Entfernen Sie diese Schrauben nicht vollständig Die Kassettenausrichtungsführung lässt sich einfacher montieren, wenn die Torx-Schrauben in ihrer Position verbleiben und lediglich gelockert werden (siehe Schritt 18 für weitere Details).

- 3 Öffnen Sie den Karton.
Alle Komponenten für das automatische Kassettensammelsystem PiSmart befinden sich im Karton.
- 4 Nehmen Sie das automatische Kassettensammelsystem PiSmart aus der Verpackung. Stellen Sie sicher, dass das Gerät an einem stabilen Ort auf einer ebenen Fläche. Stellen Sie bei Bedarf die Stützfüße des Geräts ein, um das Gerät waagrecht auszurichten.
- 5 Entfernen Sie die orangefarbene Transportsicherung, die das Kassettenschachtel des Geräts während des Transports in Position hält, mit einem PZ2- Pozidriv-Kreuzschlitzschraubendreher
- 6 Lösen und entfernen Sie die Schrauben an der Rückseite der Druckerhalterung mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel.
- 7 Lösen Sie die Schrauben der orangefarbenen Transportplatte, die die Kassettenausrichtungsrolle während des Transports in Position hält, mit einem PZ0- Pozidriv-Kreuzschlitzschraubendreher
- 8 Heben Sie die Baugruppe, bestehend aus der Transportplatte der Kassettenausrichtungsrolle und der Drucker-Montageplatte, von der Befestigungsstelle des Druckers.



- 9** Entfernen Sie die Schrauben an der Oberseite der Transportplatte der Kassettenausrichtungsrolle und trennen Sie diese mit einem M5-Schraubenschlüssel oder einem Schraubenschlüssel von der Drucker-Montageplatte oder Schraubenschlüssel. Sie erhalten die Drucker-Montageplatte und 2 x Pozihead-Schrauben, um die Montageplatte am PiSmart-Kassettendrucker zu befestigen. Bewahren Sie die Transportplatte für einen späteren Versand des Sammelsystems auf.



- 10** Entfernen Sie die Abdeckung, die den Kassettenausgabearm abdeckt, mit einem PZ1- PoziDriv-Schraubendreher. Dadurch erhalten Sie Zugang zu einer der Befestigungsschrauben, mit denen die Ausrichtungsrolle am Hauptkörper des Sammelsystems befestigt ist.



- 11** Lösen Sie die beiden Schrauben, mit denen die Ausrichtungsrolle am Hauptkörper des Auffangsystems befestigt ist, mit einem PZ2-PoziDriv-Schraubendreher und nehmen Sie die Ausrichtungsrolle vorsichtig ab.



- 12** Befestigen Sie die Drucker-Montageplatte mit einem 6,5-mm-Flachkopfschraubendreher an der Unterseite des PiSmart-Kassettendruckers, wie auf der nebenstehenden Abbildung gezeigt.



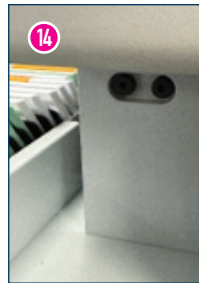
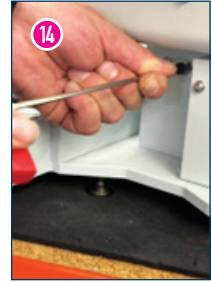


WICHTIG: Die Drucker-Montageplatte muss in der in der Abbildung gezeigten Ausrichtung angebracht werden, da sie sonst nicht korrekt mit den Positionierungsstiften oben am Drucker-Befestigungspunkt ausgerichtet ist.

- 13 Setzen Sie den PiSmart-Kassettendrucker vorsichtig auf die Halterung des Druckers.
- 14 Befestigen Sie den PiSmart-Kassettendrucker mit den zuvor entfernten Inbusschrauben und dem mitgelieferten Inbusschlüssel an der Druckerhalterung.
- 15 Befestigen Sie die Kassettenausrichtungsrutsche mit einem PZZ-PoziDriv-Schraubendreher wieder am Hauptkörper des Auffangsystems.



WICHTIG: Achten Sie darauf, die Schlitze an der Oberseite der Ausrichtungsführung korrekt auf die am Drucker montierten kleinen Torx-Schrauben aufzusetzen. Stellen Sie außerdem sicher, dass der Kassettenausgabearm korrekt in die Ausrichtungsführung eingreift, bevor die Ausrichtungsführung endgültig befestigt wird.

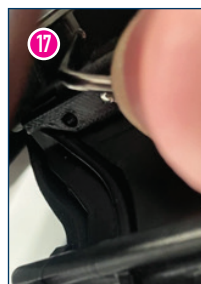


- 16 Bringen Sie die Abdeckung des Kassettenausgabearms mit einem PZ1-PoziDriv-Schraubendreher wieder an.
- 17 Ziehen Sie die kleinen T6-Torx-Schrauben (mit dem mitgelieferten Torx-Schraubendreher) fest, mit denen die Oberseite der Orientierungsschiene am Drucker befestigt ist. Bei der Montage der Orientierungsschiene an einem PiSmart-Laserkassettendrucker müssen Sie den T6-Torx-Schlüssel aus dem Torx-Schlüsselsatz verwenden, da der Platz für den Zugriff auf die linke T6-Schraube begrenzt ist.



Beim Anziehen der Torx-Schrauben ist Vorsicht geboten.

Diese Schrauben sollten so fest angezogen werden, dass der Schraubenkopf nicht über die Oberfläche der Rutsche hinausragt. Wenn die Schraubenköpfe nicht fest genug angezogen sind, bleiben Kassetten, die in die Ausrichtungsrutsche gelangen, am Schraubenkopf hängen und verklemmen sich in der Rutsche.



Wenn sich eine Kassette während des Druckvorgangs am oberen Ende der Ausrichtungsrutsche verklemmt, wird empfohlen, die Schraubenköpfe um eine weitere Viertelumdrehung festzuziehen, damit der Schraubenkopf tiefer unter der Oberfläche der Rutsche liegt. Dieser Vorgang sollte fortgesetzt werden, bis keine Kassettenstaus mehr auftreten. Es ist darauf zu achten, dass die Torx-Schrauben nicht so fest angezogen werden, dass die Ausrichtungsrutsche Risse bekommt.

- 18 Setzen Sie den Deckel auf die Ausrichtungsrutsche.

Hinweis: Die Kassettenausrichtungsrutsche wird mit einer optionalen Einlaufklappe aus Gummi geliefert, die oben am Deckel der Kassettenausrichtungsrutsche angebracht werden kann. Diese Einlaufklappe muss für den normalen Betrieb des Sammel systems nicht angebracht werden, kann jedoch verwendet werden, um die Geschwindigkeit einer in die Kassettenausrichtungsrutsche einlaufenden Kassette zu verringern und so die Wahrscheinlichkeit einer Überdrehung der Kassette während der Ausrichtung zu senken.

Die optionale Eingangs-Gummiklappe muss bei den folgenden Kassetten nicht angebracht werden:

Thermal

PiSmart V2

Schlitz-, Biopsie- und Mikrobiopsie-Kassetten.

Pathflow PiSmart (Frontscharnier)

Kassetten mit Schlitz-, Biopsie- und Mikrobiopsiekassetten.

Laser

PiSmart V2 Laser-Schlitz-
Biopsie- und
Mikrobiopsiekassetten.

Pathflow PiSmart Laser (Frontscharnier)

Schlitz-, Biopsie- und
Mikrobiopsiekassetten.

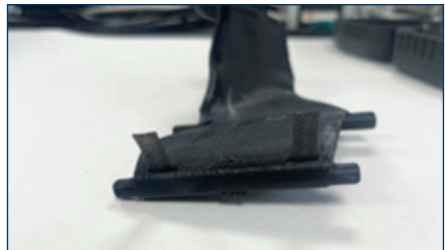
System II+ Laser

Kassetten mit runden Löchern,
Schlitzlöchern, für Biopsien,
Mikrobiopsien (MB), MB mit
2 Vertiefungen, MB mit 4
Vertiefungen.

System II Hex-Laser. BioMesh/ CellSafe One-Laser.

Sakura Tissue Tek Paraform-
Rahmen-Laser.

Hinweis: Bei Kassetten, die nicht in
dieser Liste aufgeführt sind, muss
möglicherweise die Gummiklappe
angebracht werden.



- 19** Setzen Sie die Kassettenracks auf das automatisierte Kassetten-Sammelsystem PiSmart. Die Kassetten-Sammelgestelle sind so konstruiert, dass sie mithilfe von Positionierungsstiften, die am Kassettenfach des Geräts angebracht sind, sicher fixiert werden, um sicherzustellen, dass die Kassettenracks mit dem Ausgang der Kassettenausrichtungsruutsche ausgerichtet sind.

Das Gerät ist für den Betrieb mit den folgenden Gestellen ausgelegt:

A. Ein einzelnes großes Kassettenracks mit einer Kapazität von 130 Kassetten (*13 Reihen oder 10*).

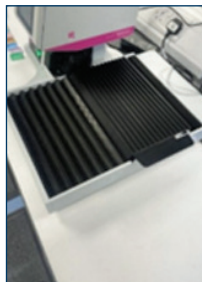
B. Drei kleinere Kassettenracks mit einer Gesamtkapazität von 130 Kassetten (*13 Reihen oder 10*), bestehend aus:

2x kleines Kassettenracks – Kapazität 40 Kassetten (*5 Reihen oder 10*).

1x kleines Kassettenracks (*mit Gang*) – Kapazität 50 Kassetten (*5 Reihen oder 10*).

Die Kassettenracks sind wie auf den nebenstehenden Abbildungen dargestellt montiert.

Hinweis: Das Kassettenfach mit Abdeckung befindet sich an der Rückseite der Instrumentenablage.



1 x große Kassetten-Sammelbox $\frac{1}{2}ac\frac{1}{2}$.



1 x große plus 1 x kleine Kassetten-Sammlung $\frac{1}{2}ac\frac{1}{2}s$.



1 x große plus 2 x kleine Kassetten-Sammelboxen $\frac{1}{2}ac\frac{1}{2}s$.



1 x Groß plus 2 x Klein Cassgllg Collgclion $\frac{1}{2}ac\frac{1}{2}$ plus 1 x Klein Cassgllg Collgclion $\frac{1}{2}ac\frac{1}{2}$ (mit Galg).

Bedienungsanleitung

1 Schließen Sie das Netzteil an das Sammelsystem an und drücken Sie sie vollständig hinein. Stellen Sie sicher, dass der Schraubring ausreichend festgezogen ist, um eine sichere Verbindung zum Gerät zu gewährleisten.

2 Setzen Sie die Kassettenaufnahmeschienen auf das Gerät und stellen Sie sicher, dass die weiße Klappe an der letzten Reihe der Kassettenaufnahmeschienen geöffnet ist.

3 Schalten Sie das Gerät über den Netzschalter an der Vorderseite des Geräts ein.

Das Kassettenfach bewegt sich und kehrt in seine Ausgangsposition zurück, und richtet sich an der ersten Reihe des/der zu befüllenden Kassettenracks aus. Der Kassettenausgabearm bewegt sich ebenfalls und kehrt in seine Ausgangsposition zurück, wenn das Gerät eingeschaltet wird.

4 Drucken Sie eine Reihe von Kassetten auf dem Drucker aus. Die Kassetten gelangen in die Ausrichtungsrutsche, die die Ausrichtung der Kassetten ändert. Die bedruckte Kassette fällt in vertikaler Position auf den Boden



der Rutsche. Die bedruckte Kassette wird dann erkannt und vom Ausgabearm in eine freie Reihe im Kassettenständer geschoben.

- 5** Sobald eine Reihe zehn Kassetten enthält, erkennt das Instrument, dass die Reihe voll ist, und springt eine Reihe weiter, damit die nächste Reihe befüllt werden kann.

Dieser Vorgang wird fortgesetzt, bis das Gerät zur letzten, mit einer Klappe versehenen Reihe eines Racks gelangt. Sobald das Gerät die mit einer Klappe versehene Reihe erreicht, gibt es einen Alarm aus, um den Benutzer darüber zu informieren, dass das Gerät mit dem Befüllen der letzten Reihe begonnen hat. Der Alarm besteht aus einer blinkenden roten LED und einem akustischen Signal.

Die letzte Reihe des Kassettenracks ist mit einer Schranke ausgestattet. Bei geöffneter Schranke werden alle überschüssigen Kassetten, die gedruckt wurden, aus dem Rack auf die Arbeitsfläche geschoben.

Benutzer sollten die Klappe in die geschlossene Position bringen, bevor sie ein volles Rack mit Klappe aus dem Gerät entfernen.

- 6** Ersetzen Sie das Gerät durch ein leeres großes Rack oder 3 kleine Racks und drücken Sie die Home-Taste, um das Gerät in seine Ausgangsposition zurückzusetzen. Dadurch wird auch der Alarm für die letzte Reihe gelöscht.

- 7** Wenn ein Rack mit einer vollen Kassettenreihe auf das Gerät gesetzt wird, erkennt das Gerät die volle Reihe und bewegt sich zur nächsten leeren Reihe, die es erkennt.



Geprüfte und empfohlene Casetes

Thermal

PiSmart V2

Schlitz-, Biopsie- und Mikrobiopsiekassetten.

Pathflow PiSmart (*Frontscharnier*)

Schlitz-, Biopsie- und Mikrobiopsiekassetten.

Laser

PiSmart V2 Laser

Schlitz-, Biopsie- und Mikrobiopsiekassetten.

Pathflow PiSmart Laser (*Frontscharnier*)

Schlitz-, Biopsie- und Mikrobiopsiekassetten.

System II+ Laser

Rundloch. Kassetten mit Schlitzzen, für Biopsie, Mikrobiopsie (MB), MB mit 2 Vertiefungen, MB mit 4 Vertiefungen.

System II Hex Laser

BioMesh/CellSafe One Laser

Sakura Tissue Tek

Paraform-Rahmen Laser

Nicht kompatibel

Thermisch

PiSmart V

Schlitz-, Biopsie- und Mikrobiopsiekassetten.

Reinigungs- und Pflegeanweisungen

- 1 Das Gehäuse des Geräts, einschließlich des Bedienfelds, kann mit einer kleinen Menge eines milden Reinigungsmittels oder Poliermittels und einem weichen Tuch abgewischt werden.
- 2 Kassettenracks können mit einer kleinen Menge eines milden Reinigungsmittels gereinigt werden.



WARNUNG: Starke Lösungsmittel wie Xylol oder Aceton dürfen weder zur Reinigung des Geräts noch der Kassetten-Sammelgestelle verwendet werden, da sie zu dauerhaften Schäden am Gerät führen können.



Scheuerschwämme oder Entkalkungsmittel dürfen zur Reinigung dieses Geräts nicht verwendet werden.

Prüfung von tragbaren Elektrogeräten

Die Prüfung von tragbaren Geräten sollte von einer qualifizierten Person durchgeführt werden.

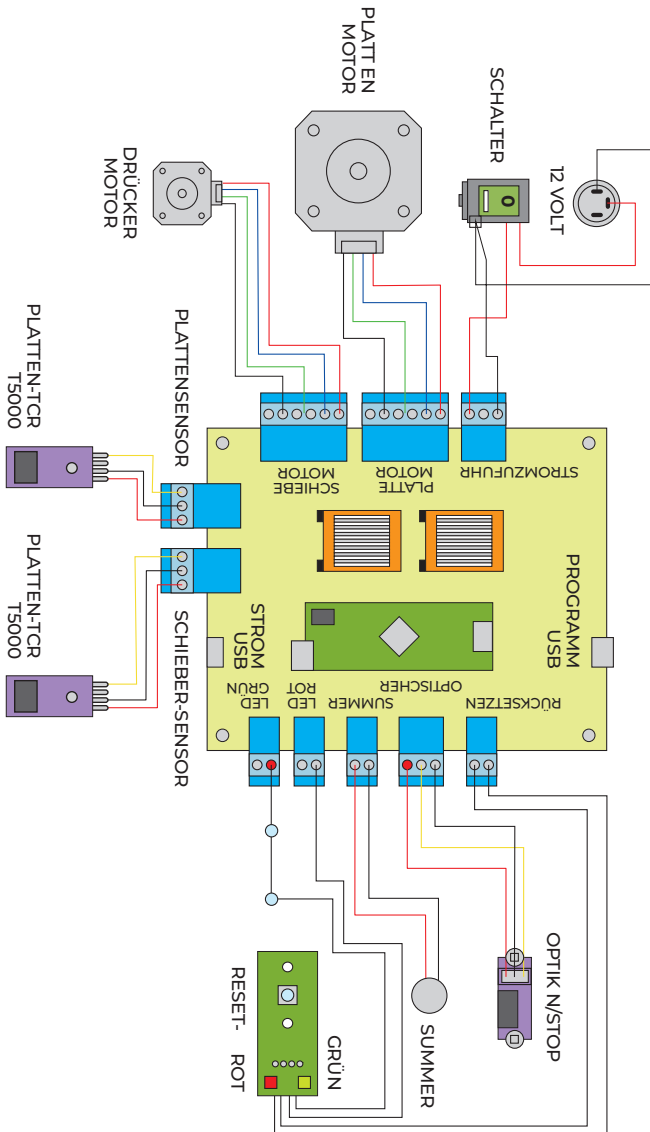


Dieses Gerät darf nicht in Brand gesetzt werden!

Ersatzteilliste

Artikel-Code	Beschreibung	Packungsgröße	Anzahl
JAP-2101-00A	PiSmart Kassetten-Sammelgestell-Set (2 x ½ac½s VO-Kapazität " 1 x ½ac½ 50-Kapazität mit Halterung)	1	1
JAP-2102-00A	PiSmart Großes Kassettenracks – 130 Kassetten	1	1
JBA-CPOR1PSU-00A	Netzteil mit 2,1-mm-Schraubklemmen- Stecker	1	1
JBA-CPOR1OC-00A	Kassettenausrichtungs-Rutsche (Schacht für Kassetten)	1	1
JBA-SBF07291-05A	Ersatz-Gummiklappe für Ausrichtungsrutsche	5	1
JBA-CPOR1CUSH-05A	Ersatzpolster für Kippstütze	5	1
JBA-SBF07291-00A	Kassettenausgabearm	1	1
JBA-CPOR1BEL-63A	Kassettengestell-Ablage – Faltenbalg (Paar)	2	1
JBA-ES1182-00A	Netzschalter (beleuchtet)	1	1
JBA-SBF07652-05A	Ersatz-Gummiklappe für die obere Rutsche des Orientators	5	1

24



Fehlerbehebung

Problem Beschreibung	Mögliche Ursache	Erforderliche Maßnahme
1. Das Gerät funktioniert nicht/ keine Stromversorgung des Geräts. <i>(Die Anzeigen „On“ und „Power“ leuchten nicht, Bedienelemente reagieren nicht.).</i>	A: Das Gerät ist nicht eingeschaltet. B: Das Gerät ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen. C: Schlechte Verbindung zwischen Netzteil und Gerät. D: Ausfall der Stromversorgung.	A: Einschalten. B: Gerät anschließen und einschalten. C: Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker vollständig in die Rückseite des Geräts eingesteckt und die Schraubklemme festgezogen ist, um die Verbindung zur Stromversorgung aufrechtzuerhalten. D: Überprüfen Sie, ob andere elektrische Geräte am selben Stromkreis funktionieren. Überprüfen Sie die Sicherungsbox auf einen ausgelösten Schutzschalter oder eine durchgebrannte Sicherung.
2. Kassettenstau am oberen Ende der Kassettenausrichtungsrutsche.	A: Die Kassetten stoßen gegen kleine T6-Torx-Schrauben, mit denen der obere Teil der Kassettenausrichtungsrutsche am Hauptdrucker befestigt ist. B: Die Kassette ist nicht mit dem automatischen Kassettenauffangsystem PiSmart kompatibel.	A: Ziehen Sie die Schraubenköpfe um eine weitere Viertelumdrehung (90°) fest, damit der Schraubenkopf unterhalb der Oberfläche der Rutsche liegt. Ziehen Sie die Schrauben um jeweils eine Viertelumdrehung (90°) weiter an, bis die Kassettenstau behoben sind. Warnung: Achten Sie darauf, die T6-Torx-Schrauben nicht so fest anzuziehen, dass die Ausrichtungsrutsche Risse bekommt. B: Verwenden Sie die nicht kompatible Kassette nicht weiter. Wechseln Sie zu einer der empfohlenen Kassetten, die auf Seite 21 der Bedienungsanleitung aufgeführt sind und für die Verwendung mit dem Entnahmesystem validiert wurden.

Fehlerbehebung

Problem Beschreibung	Mögliche Ursache	Erforderliche Maßnahme
	C: Eine zuvor bedruckte Kassette wurde nicht aus der Kassettenausrichtungsrutsche ausgeworfen. D: Die Gummiabdeckung ist abgenutzt oder nicht auf den Kippstift im Kassettenausrichtungsschacht aufgesetzt, wodurch die bedruckte Kassette während der Ausrichtung springt und sich zu stark dreht. E: Beschädigung des Kassettenausrichtschachts. F: Der Deckel des Kassettenausrichtschachts ist beschädigt oder falsch angebracht.	C: Überprüfen Sie, ob das Auffangsystem eingeschaltet ist. C: Überprüfen Sie, ob die Kassette mit dem Sammelsystem kompatibel ist. C: Überprüfen Sie, ob der Sensor, der den Kassettenausgabearm aktiviert, ordnungsgemäß funktioniert. Um den Sensor zu überprüfen, nehmen Sie den Deckel der Kassettenausrichtungsrutsche ab und halten Sie einen Finger über den Sensor am Boden der Rutsche; der Kassettenausgabearm sollte sich dann aktivieren. Wenn der Sensor nicht ordnungsgemäß funktioniert, sollte das Gerät von einer sachkundigen Person überprüft und der Sensor ausgetauscht werden. D: Ersetzen Sie die Gummikappe am Kippstift im Inneren der Kassettenausrichtungsrutsche. E: Ersetzen Sie die Ausrichtungsrutsche. F: Überprüfen Sie, ob der Schachtdeckel korrekt sitzt. Ersetzen Sie ihn, falls er beschädigt ist.

Fehlerbehebung

Problem Beschreibung	Mögliche Ursache	Erforderliche Maßnahme
3. Die Kassette bleibt am Ausgang der Kassettenausrichtungsrutsche stecken.	A: Die am Ausgang der Kassettenausrichtungsrutsche angebrachte Gummiklappe ist falsch montiert, fehlt oder ist abgenutzt. B: Die Kassette ist nicht mit dem automatisierten Kassettensammelsystem PiSmart kompatibel. C: Eine zuvor gedruckte Kassette wurde nicht aus der Kassettenausrichtungsrutsche ausgeworfen. D: Das Kassettenauffanggestell ist nicht korrekt montiert. E: Das Kassettenauffanggestell ist beschädigt. F: Beschädigung der Kassettenausrichtungsrutsche. G: Beschädigung des Kassettenausgabearms oder des Ausgabearm motors. H: Der Deckel der Kassettenausrichtungsrutsche ist beschädigt oder nicht korrekt montiert	A: Überprüfen Sie, ob die Gummiklappe vorhanden und korrekt montiert ist. Ersetzen Sie die Klappe, falls sie verschlissen ist. B: Verwenden Sie die nicht kompatible Kassette nicht mehr. Wechseln Sie zu einer der empfohlenen Kassetten auf Seite 20 der Bedienungsanleitung, die für die Verwendung mit dem Auffangsystem validiert wurden. C: Überprüfen Sie, ob das Sammelsystem eingeschaltet ist. C: Überprüfen Sie, ob die Kassette mit dem Sammelsystem kompatibel ist. C: Überprüfen Sie, ob der Sensor, der den Kassettenausgabearm aktiviert, ordnungsgemäß funktioniert. Entfernen Sie den Deckel von der Kassettenausgabeschiene, entfernen Sie die verklemmte Kassette und setzen Sie den Deckel wieder auf. Wenn der Sensor nicht ordnungsgemäß funktioniert, sollte das Gerät von einer sachkundigen Person überprüft und der Sensor ausgetauscht werden. D: Überprüfen Sie, ob das Kassettenracks korrekt auf den am Kassettenfach des Geräts angebrachten Positionierungsstiften sitzt. E: Kassettenracks austauschen. F: Ausrichtungsschacht austauschen. G: Kassettenausgabearm oder Kassettenausgabemotor austauschen. Der Austausch von Teilen darf nur von einer qualifizierten ausgebildete Person oder ein Servicetechniker. H: Prüfen Sie, ob der Ausgabeschachtdeckel richtig sitzt. Ersetzen Sie ihn, falls er beschädigt ist.

Fehlerbehebung

Problem Beschreibung	Mögliche Ursache	Erforderliche Maßnahme
4. Die Kassettenfachschiene ist laut.	A: Die Führungswellen des Kassettenfachs müssen geschmiert werden.	A: Tragen Sie ein leichtes mechanisches Schmiermittel auf die Führungswellen auf. Warnung: Nicht zu viel auftragen, da dies die Leistung des Geräts beeinträchtigen kann.
5. Der Kassettenausgabearm bewegt sich nicht.	A: Das Gerät ist ausgeschaltet. B: Der Sensor, der den Kassettenausgabearm aktiviert, funktioniert nicht richtig.	A: Schalten Sie das Gerät ein. B: Überprüfen Sie die Steckverbindungen zum Sensorschacht, zur Leiterplatte, zum Sensor des Kassettenmagazins und zum Motor. Die Überprüfung sollte von einer entsprechend geschulten Person oder einem Servicetechniker durchgeführt werden.
6. Das Kassettenfach bewegt sich nicht.	A: Das Gerät ist ausgeschaltet. B: Gerätefehler.	A: Schalten Sie das Gerät ein. B: Überprüfen Sie die Steckverbindungen zum Sensorschacht, zur Leiterplatte, zum Sensor des Kassettenfachs und zum Motor. Die Überprüfung sollte von einer entsprechend geschulten Person oder einem Servicetechniker durchgeführt werden.

Weitere Informationen zur Fehlerbehebung

❶ Die Kassettenausgabeschiene ist mit einer kleinen Gummiklappe ausgestattet, die den Ausgang der Rutsche. Wenn diese Gummiklappe abgenutzt oder falsch montiert ist, kann dies den Transport der Kassette von der Ausrichtungsrutsche zum Kassettenracks beeinträchtigen. Die folgenden Abbildungen zeigen die korrekte Ausrichtung/Montage der Auslassklappe im Inneren der Ausrichtungsrutsche.



❷ Die Kassettenausrichtungsrutsche wird mit einer optionalen oberen Einlaufklappe für die Ausrichtungsrutsche geliefert, die oben am Deckel der Kassettenausrichtungsrutsche angebracht werden kann. Diese Einlaufklappe muss für den normalen Betrieb des Auffangsystems nicht montiert werden, kann jedoch verwendet werden, um die Geschwindigkeit einer in die Kassettenausrichtungsrutsche einlaufenden Kassette zu verringern und so das Risiko, dass sich die Kassette während der Ausrichtung. Die Gummiklappe muss möglicherweise angebracht

werden, wenn Kassetten verwendet werden, die nicht auf der Seite 21 unter „Empfohlene validierte Kassetten“ aufgeführt sind.

Die obere Einlaufklappe der Ausrichtungsrutsche wird wie auf Seite 17 angegeben angebracht.

❸ **Warnung:** Die nicht mehr erhältlichen PiSmart-Kassetten der Version 1 sind aufgrund der scharfen Kanten an diesen Kassetten nicht mit dem automatisierten PiSmart-Kassetten-Sammelsystem kompatibel.

Garantiebedingungen und Konditionen

- 1 StatLab Medical Products garantiert dem Kunden, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist.
- 2 Sofern die Zahlungsbedingungen ordnungsgemäß eingehalten werden, verpflichtet sich StatLab Medical Products, alle ursprünglichen Mängel zu beheben, die auf fehlerhafte Materialien zurückzuführen sind oder Verarbeitungsfehlern bei allen von StatLab Medical Products hergestellten/ gelieferten Waren, die unter ordnungsgemäßen und normalen Nutzungsbedingungen innerhalb eines Zeitraums von zwölf Monaten ab dem Lieferdatum auftreten können.
- 3 Bei Komponenten, deren Lebensdauer aufgrund ihrer Art der Anwendung nicht vorhersehbar ist, gilt diese Garantie nur in dem Umfang, in dem Hersteller dieser Artikel.
- 4 StatLab Medical Products übernimmt keine Haftung, wenn der Mangel nach Ansicht des Unternehmens verursacht wurde durch Schäden, die auf die Nichtbeachtung der Betriebsanleitung durch den Kunden, eine unsachgemäße Installation, Verschleiß oder die Verwendung von Ersatzteilen zurückzuführen sind, die nicht als die von StatLab Medical Products empfohlenen Ersatzteile oder von StatLab Medical Products empfohlen werden, wurde der Defekt durch Änderungen oder Reparaturen verursacht, die von einer oder mehreren Personen durchgeführt wurden, die keine autorisierten Vertreter von StatLab Medical Products sind.
- 5 Jeder Schadensersatzanspruch muss schriftlich geltend gemacht werden und die Seriennummer Nummer und eine Beschreibung der Ware sowie die Bestellnummer und das Lieferdatum enthalten. Der Anspruch erlischt, wenn Namen, Seriennummern oder andere Informationen, die an der Ware angebracht oder auf dieser vermerkt sind, entfernt, verdeckt oder in irgendeiner Weise unkenntlich gemacht wurden.
- 6 Alle Waren oder Teile davon, die repariert oder ersetzt werden müssen, werden *(nach Ermessen von StatLab Medical Products)* in den Werken von StatLab Medical Products.

Das zu reparierende Produkt ist vom Kunden auf dessen Risiko und Kosten frachtfrei an StatLab Medical Products zurückzusenden. Solche Waren oder Teile werden von StatLab Medical Products dem Kunden innerhalb des Gebiets, in dem der Kauf getätigt wurde, kostenlos zugestellt, sofern die Kosten nicht vom Kunden zu tragen sind. Alle aus dem Gerät ausgebauten defekten Teile gehen in das Eigentum von StatLab Medical Products über. Alle sonstigen Reparaturen oder Arbeiten durch StatLab Medical Products werden gemäß den derzeit geltenden Geschäftsbedingungen für Fachtechniker durchgeführt.

- 7 Im Falle eines Austauschs durch ein neues oder generalüberholtes Modell gilt für das Ersatzgerät die verbleibende Garantiezeit des ursprünglichen Geräts.
- 8 Werden Waren oder Teile davon unnötigerweise zurückgesandt, sind alle damit verbundenen Kosten, einschließlich einer Gebühr für die Prüfung, die Bearbeitung und den Rückversand, von vom Absender zu tragen. Unter keinen Umständen dürfen Waren ohne vorherige schriftliche Zustimmung von

StatLab Medical Products an das Unternehmen zurückgesandt werden.

- 9 Bitte bewahren Sie die Originalverpackung während der gesamten Garantiezeit auf. Alle im Rahmen der Garantie zurückgesandten Geräte sollten in der Originalverpackung erfolgen. Für Transportschäden, die durch die Verwendung einer anderen als der ursprünglich gelieferten Verpackung entstehen, haftet Verantwortung des Kunden.

Informationen zu Ersatzteilen außerhalb der Garantie

Ersatzteile werden für einen Zeitraum von 5 Jahren nach Einstellung eines Geräts bereitgestellt.

Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Produktlieferanten oder -händler.

Hinweise

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Hinweise

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Hinweise

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.



EG-Konformitätserklärung

Hiermit bestätigen wir für die folgenden Produkte:

PiSmart Automatisches Kassetten-Sammelsystem – JAP-2100-00A

Entspricht den Anforderungen der folgenden europäischen Richtlinien:

Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

EMV-Richtlinie 2014/30/EU

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Britische Konformitätserklärung

Entspricht den Anforderungen der folgenden britischen Richtlinien:

Verordnung über elektromagnetische Verträglichkeit

2016 Verordnung über elektrische Betriebsmittel (Sicherheit) 2016

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Entspricht den Anforderungen der folgenden Normen:

BS EN 61010-1:2010

BS EN 61010-1:2010/AMD1:2016

Sicherheitsanforderungen an elektrische Geräte für Mess-, Steuer- und Laborzwecke. BS EN 61326-1:2021

Elektrische Geräte für Mess-, Steuer- und Laborzwecke – EMV-Anforderungen.

Konformitätserklärung für die USA und Kanada

Entspricht den Anforderungen der folgenden Normen:

UL 61010-1 (3. Aufl.); Am. 1 /CAN/CSA C22.2 Nr. 61010-1; UPD1:2015;

UPD2:2016; AMD1:2018; COR1:2019; UPD3:2023: Sicherheitsanforderungen für elektrische Geräte für Mess-, Steuer- und Laborzwecke

- Teil 1: Allgemeine Anforderungen.

Wir bestätigen die folgende Erklärung:

Nickel Electro Ltd., Oldmixon Crescent, Weston Super Mare, North Somerset, BS24 9BL, United Kingdom

StatLab Medical Products

2090 Commerce Drive, McKinney, TX 75069

T: 1-800-442-3573 — E: orders@statlab.com — statlab.com

CellPath Ltd

80 Mochdre Industrial Estate, Newtown, Powys, SY16 4LE, UK

T: +44 (0)1686 611333 — E: sales@cellpath.com — cellpath.com

Diapath S.p.A.

Via Pietro Savoldini, 71 — 24057 Martinengo (BG) - IT

T +39 0363 986411 — E: info@diapath.com — diapath.com

Especialidades Médicas Myr, S.L.

Lleida, 17-23, 43712 Llorenç del Penedès, Spain

T: +34 977 66 80 20 — E: esp.medicas@myr.com.es — myr.com.es



StatLab

CellPath

DIAPATH

Myr